

Univ.-Prof. Dr. med. habil. Andrea Bauer, MPH

- Oberärztin der Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Bereiche Allergologie, Berufsdermatologie, Labor für Dermatologische Diagnostik (Mykologie, Allergologie)
- Leiterin des Universitäts AllergieCentrums am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Dienstanschrift:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
 an der Technischen Universität Dresden
 Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen
 Klinik und Poliklinik für Dermatologie
 Fetscherstraße 74
 01307 Dresden

Beruflicher Werdegang:

- | | |
|-------------|--|
| 1992-1993 | Ärztin im Praktikum an der Universitäts-Hautklinik und Poliklinik der Freien Universität Berlin, Klinikum Benjamin Franklin Steglitz |
| 1994 | Promotion an der TU München bei Herrn Prof. Dr. med. M. Classen zum Thema „Die Wirkung von Mono-, Poly- und Radiochemotherapie auf das Immunsystem bei Patienten mit fortgeschrittenen gastrointestinalen und gynäkologischen Tumoren“ |
| 1994- 1995 | Forschungsaufenthalt am Institut für Biochemie der Friedrich-Schiller-Universität Jena zum Thema „Regulation der Phosphatidylinositol-4-kinase in benignen und malignen Epithelzellen“ (SFB 197 Bio- und Modellmembranen) |
| 1995– 1997 | Assistenzärztin an der Klinik für Hautkrankheiten der Friedrich-Schiller-Universität Jena |
| 1997 | Facharztanerkennung für Haut- und Geschlechtskrankheiten |
| 1998-2006 | Oberärztin an der Klinik für Hautkrankheiten der Friedrich-Schiller-Universität Jena |
| 2000 | Zusatzbezeichnung Allergologie |
| 2000 - 2001 | Auslandsaufenthalt: Master of Public Health (MPH) Studium, Universität Nottingham, UK; Abschluss: Master of Public Health |
| 2003 | Zusatzbezeichnung Berufsdermatologie (ABD) |
| 2004 | Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Thema „Berufsbedingte Handekzeme in Hautrisiko-berufen - Eine Analyse der Risiken und neuer Wege in der Prävention“ |
| | Verleihung der Venia legendi für das Fach Dermatologie und Venerologie |
| | Listenplatz: Secondo loco, C3-Professur auf Zeit für Dermatologie mit Schwerpunkt Immunmodulation bei allergischen Erkrankungen, Charité – Universitätsmedizin Berlin |

2007	Oberärztin an der Klinik und Poliklinik für Dermatologie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
2009	Umhabilitation an die Medizinische Fakultät der Technischen Universität Dresden
2010	Ernennung zur Laborleiterin des Labors für Translationale Dermatologie an der Klinik und Poliklinik für Dermatologie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
2011	apl. Professur für Dermatologie mit Schwerpunkt Allergologie, Berufs- und Umweltdermatologie
2013-2014	Modulares Führungskräfte-Training
2014-2017	Ernennung zur Leiterin des Universitäts AllergieCentrums am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
2015	Wahl zur Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft für Berufs- und Umweltdermatologie (ABD) in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG)
2016	Mitarbeit in der „Nationalen Versorgungskonferenz Hautkrebs“ (NVKH), Handlungsfeld 1: Weiterentwicklung der Krebsfrüherkennung
2017	Wiederwahl zur Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft für Berufs- und Umweltdermatologie (ABD) in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) Zertifizierung des Bereichs Allergologie, Berufsdermatologie und Umweltmedizin zum „Urticaria Center of Excellence and Reference“ des Global Allergy and Asthma European Network (Ga ² len)
2018	Wahl zur Beisitzerin im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie
2019	Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft für Berufs- und Umweltdermatologie (ABD) in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) Zertifizierung des Universitäts AllergieCentrums (UAC) zum Comprehensive Allergy Center der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
2020	Univ.-Professorin für Berufsdermatologie an der Medizinischen Fakultät der Technischen Universität Dresden
2021	Wahl in den Vorstand des Informationsverbundes Dermatologischer Kliniken (IVDK)